



19. JAHRGANG NR. 91 | JUNI 2022

GEMEINDEBLATT EBERMANNSDORF

WICHTIGES UND WISSENSWERTES



DIE THEMEN DIESER AUSGABE:

- ▶ Ausgleichsflächen Schafhof
- ▶ Blühpakt
- ▶ Erfolgreiches Meilerexperiment
- ▶ Endlich wieder Kirwa

91



**Originell.
Unverwechselbar.
Auf den Punkt gebracht.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Ihre Geldanlage bei uns ist genauso einmalig wie Sie. Lassen Sie sich beraten! Egal wo Sie uns erreichen wollen, wir sind für Sie da. **Persönlich, telefonisch, online, medial - was immer Sie bevorzugen.**

www.rbuv.de | 09474 94000



**Raiffeisenbank
Unteres Vilstal**
Ehrlich. Verständlich. Bewährt.



E

TITELBILD

Der Ebermannsdorfer Kirwaveroin in Vorfreude auf die desjähriige Kirwa © Kirwaveroin Ebermannsdorf

INHALT

AKTUELLES

- 03** Grußwort des Bürgermeisters
- 04** Aktuelles aus der Vewaltung und der Redaktion
- 05** Nachrufe
- 13** Neuer Rundwanderweg
- 14** Ausgleichsmaßnahmen Schafhof-Ost
- 15** Richtfest Autohaus Widmann
- 16** Ausrüstungsspende FFW Pittersberg
- 16** Spende für ukrainische Kinder

- 17** Neuer Web-OPAC in der Gemeindebücherei
- 23** Kirwa
- 24** Lieblingsplatzerl

AUS DEM GEMEINDERAT

- 06** Beschlüsse des Gemeinderats

VERWALTUNG

- 10** Informationen zur Grundsteuerreform
- 11** Bauhof aktiv
- 12** Blühpakt Bayern
- 15** Tempo 30
- 16** Müllabladung

KINDER, FAMILIEN & SENIOREN

- 16** Beratungstermine Seniorennetzwerk
- 18** Bepflanzung der Hochbeete an der Schule
- 18** Rama Dama
- 19** Aktuelles aus der VHS

VEREINSLEBEN

- 20** Neue Übungsleiterinnen
- 21** Erfolgreiches Meilerexperiment
- 22** Neuwahlen bei den Burgschützen

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,



Endlich können wir uns wieder über geöffnet Freizeiteinrichtungen, Biergärten und Gaststätten freuen.

Auch in den Vereinen finden nun immer mehr Aktivitäten und Veranstaltungen statt, die pandemiebedingt zwei Jahre ruhen mussten. So konnten bereits einige Jahreshauptversammlungen nachgeholt werden. Mittlerweile wurden auch schon Vorstandschaften neu gewählt oder in ihrem Amte bestätigt.

Nachdem die meisten Corona-Beschränkungen nun weggefallen sind, sind in den nächsten Wochen viele Veranstaltungen geplant:

Den Anfang macht die Kirwagemeinschaft Ebermannsdorf mit der Emmer-schdorfer Kirwa am 25.6-27.6 an der Luxemburger Wiese.

Am Samstag Nachmittag lädt hierzu die Gemeinde alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich ein.

Alle Senioren und Seniorinnen aus dem Gemeindegebiet Ebermannsdorf ab dem 65.Lebensjahr erhalten Verzehr-gutscheine (jede Person 6,00€). Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Weitere Veranstaltungen von Vereinen folgen über den ganzen Sommer (siehe Veranstaltungskalender).

Ich hoffe, dass alle wie geplant stattfinden können und wir wieder durch echte Begegnungen weiter zueinander finden - auch wenn wir den Blick für die schlimmen Ereignisse in der Ukraine und die Anforderungen der Gegenwart natürlich nicht verlieren dürfen. Aber genau diese sozialen Begegnungen in geselliger Atmosphäre sind wichtig - eben und grade wegen der schwierigen Zeiten und erst recht nach so langer Durststrecke.

Ich wünsche uns allen daher viele gemeinsame Treffen in den nächsten Wochen, sowie eine begegnungsreiche und schöne Sommerzeit.

Wie schon erwähnt, haben mit dem Sommer nicht nur die Feste, sondern erfreulicherweise auch mehr Freizeitmöglichkeiten Einzug gehalten. Nutzen

wir sie. Die großen Ferien beginnen bald, wir können Urlaube, den Aufenthalt in der Natur oder einfach nur die Freizeit gemeinsam genießen.

Die Sommerferien stellen viele Eltern, insbesondere aber auch die Alleinerziehenden, vor Herausforderungen. Durch die Corona-Krise und die dadurch bedingten Schließungen der Schulen und Betreuungseinrichtung sowie das Homeschooling wurden sie alle in diesem Schuljahr erneut vor große Herausforderungen gestellt. Deshalb freut es mich besonders, dass es wieder gelungen ist, ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zu organisieren.

Mein Dank gilt hier vor allem den Vereinen und Verbänden in der Gemeinde für die ehrenamtliche Unterstützung und Durchführung der Programmpunkte sowie unserer Jugendbeauftragten Julia Meidinger für die Organisation des Programms.

Weitere Informationen, das Programm sowie Hinweise zu den Anmeldungen finden Sie demnächst auf der Homepage der Gemeinde www.ebermannsdorf.de.

ICH WÜNSCHE IHNEN ALLEN EINE SCHÖNE, SONNIGE UND ERHOLSAME SOMMERZEIT. IHR

Erid Meidinger

TERMIN BEGRÜSSUNGSGELD

Wir freuen uns den Termin für das Begrüßungsgeld bereits vorab hier verkünden zu dürfen.

Am Sonntag, 17.07.2022 – 14:00 Uhr findet die Übergabe der kleinen Starthilfe für alle Neugeborenen im Jahr 2021 in der Aula des DomComs statt. Hierzu erhalten alle Eltern noch eine separate Einladung. **E**



GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstraße 8
92263 Ebermannsdorf
Telefon: 09624 / 92 03-0
Fax: 09624 / 92 03-25
E-mail: gemeinde@ebermannsdorf.de
Internet: www.ebermannsdorf.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 8:30 bis 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14:00 bis 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

KOMMUNALE/R ENERGIE- BEAUFTRAGTE/R GESUCHT

Die Energiewende und der sparsame Umgang mit Energie werden in immer mehr Lebensbereichen wichtig. Die Gemeinde sucht eine/n kommunale/n Energiebeauftragte/n. Diese/r soll:

- ▶ Die Kommune im Zusammenhang mit dem Thema Energie nach innen und außen fachlich vertreten
- ▶ Als Bindeglied zwischen Bürger und Kommune wirken
- ▶ Als Impulsgeber/in für lokale Aktivitäten und Aktionen wirken
- ▶ Vorschläge zu Energieeinsparungen erarbeiten

Sicher gibt es in unserer Gemeinde Menschen, die sich vielleicht dieses Themas gern annehmen und die Gemeinde unterstützen möchten. Sollten Sie Interesse haben, als Energiebeauftragte/r mitzuwirken, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde.

Erich Meidinger, 1. Bürgermeister

EHRENAMTLICHE GESUCHT

Die Gemeinde Ebermannsdorf sucht

Ehrenamtliche zur Busaufsicht/Busbegleitung für den täglichen Bustransport unserer Kindergartenkinder

Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen unter der Tel. 09624/92030.

Voraussetzung für die freiwillige Busbeförderung durch die Gemeinde ist eine stabile Corona-Infektionslage.

Wir freuen uns auf Sie!



BETREFF: GEMEINDEBLATT

ANSCHRIFT DER REDAKTION

Wort und Layout Losimba
Lorna Simone Baier
Ortsstr. 7, 92263 Ebermannsdorf OT Pittersberg
gemeindeblatt@losimba.eu

TERMINE

Nächste Ausgabe: **Donnerstag, 29. September 2022**
Redaktionsphase: ab **2. August**
Annahmeschluss: 5. September

BITTE BEACHTEN SIE:

Der **Annahmeschluss** gilt für Anzeigen, Termine im Veranstaltungskalender und für die Zusendung von Beiträgen.

Termine geben Sie bitte an Franziska Haller weiter:
Haller@ebermannsdorf.de; 09624 / 92 03-18

VERTEILUNG: 29. 09. 2022

IMPRESSUM

Ebermannsdorfer Gemeindeblatt, 19. Jg. Ausgabe Nr. 91, Juni 2022 vom 23. Juni 2022. Auflage 1200 St.

Titelbild: © Kirwaverein Ebermannsdorf

Herausgeber: Gemeinde Ebermannsdorf, Schulstr. 8, 92263 Ebermannsdorf, vertreten durch Ersten Bürgermeister Erich Meidinger | V.i.S.d.P.: Gemeinde Ebermannsdorf, vertreten durch Ersten Bürgermeister Erich Meidinger | Verantwortlich für den Inhalt externer Beiträge sind deren Verfasser und Auftraggeber.

Redaktion & Layout: Wort und Layout Losimba, www.losimba.eu
Corporate Design + Basislayout: Büro Wilhelm, Amberg | www.buero-wilhelm.de
klimaneutraler Druck: Don Bosco Druck & Design Ens Dorf



© 2022 – Alle im Ebermannsdorfer Gemeindeblatt als amtliche Veröffentlichung abgedruckten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Sie sind am Beitragsende mit gekennzeichnet und die Rechte dafür liegen bei der Gemeinde Ebermannsdorf. Für Beiträge, die von externen Autoren und Fotografen eingesandt wurden, gilt: Autoren und Fotografen halten den Herausgeber von Rechten Dritter nach § 97 UrhG und der DSGVO frei.

Für Inserate gilt die Preisliste vom 1.1.2022. Verteilung durch Ehrenamtliche.



WIR TRAUERN UM

H. H. PFARRER I.R. MARTIN SÄRVE

der im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war von 1975 bis 1990 Pfarrer der Pfarrei Theuern-Ebermannsdorf und maßgeblich für den Bau der neuen Bruder-Konrad-Kirche verantwortlich.



WIR TRAUERN UM

BGR PFARRER I.R. JOSEF FROMM

TRÄGER DER EHRENADEL DER GEMEINDE EBERMANNSDORF

der am 15. April 2022 im Alter von 95 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene war rund 28 Jahre in der Pfarrei St. Nikolaus in Pittersberg mit Leib und Seele als Seelsorger tätig und brachte sehr viel Engagement für Projekte in Tansania auf.



In Dankbarkeit für ihr Wirken zum Wohle der Gemeinde Ebermannsdorf und ihrer Bürgerinnen und Bürger gilt den Verstorbenen unser ehrendes Gedenken und deren Familien unsere tief empfundene Anteilnahme.

Ebermannsdorf, 23. Juni 2022
für die Gemeinde Ebermannsdorf

Erich Meidinger
1. Bürgermeister

GEMEINDERAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERATS BESCHLÜSSE AUS DEN SITZUNGEN VON MÄRZ BIS MAI 2022

Der Text folgt dem offiziellen Wortlaut des Beschlussbuchs. Die Beschlüsse aus öffentlichen Sitzungen sind mit  gekennzeichnet.

SITZUNG 28.03.2022

Aufstellungs- und Änderungsbeschluss „Neue Mitte“:

Der Gemeinderat beschließt, den Bebauungsplan „Neue Mitte Ebermannsdorf“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 a BauGB zu ändern.

Einstimmig

-  Der Gemeinderat beschließt, im Vereinsheim Pittersberg eine reine Optimierung der Steuerung und Regelung inkl. Pumpen durchzuführen. Im Heizraum soll soweit möglich ein Zugang vom hinteren Bereich errichtet und der Zugang vom Jugendheim verschlossen werden. Falls dies nicht möglich ist, soll eine fachmännische Abdichtung der Luke und der Tür zum Jugendheim erfolgen.

Einstimmig

Teilfortschreibung Landesentwicklungsplan (LEP) Bayern zu den Themenfeldern

- für gleichwertige Lebensverhältnisse und starke Kommunen
- für nachhaltige Anpassung an den Klimawandel und gesunde Umwelt
- für nachhaltige Mobilität

Der Gemeinderat beschließt, die Stellungnahme zur LEP-Teilfortschreibung wie im Entwurf vom Landratsamt Amberg-Sulzbach vorgeschlagen abzugeben.

Das Schreiben soll noch um folgende gemeindespezifische Passagen ergänzt werden:

4. Landwirtschaft kontra Energieversorgung

LEP zum Thema 5.4. (ab Seite 100 / sowie zum Thema Energieversorgung ab Seite 104)

Energiekonzepte müssen mit der strategischen Ausrichtung in der Landwirtschaft im Einklang sein. Der Ausbau von Photovoltaikflächenanlagen auf bestehenden Ackerflächen und Grünland muss soweit begrenzt werden, dass Bund und Länder in der Lage sind mit den noch zur Verfügung stehenden landwirtschaftlichen Flächen in der Lebensmittelproduktion weitgehendst unabhängig zu bleiben. Wir sehen,

was gerade passiert und Lebensmittel und Energie für die Masse der Bürger unbezahlbar wird. Dieses Thema wurde in den letzten Jahren bzw. im Plan und Maßnahmenkatalog zur Energiewende nicht berücksichtigt. Energiebauer sein, ist leicht und unkompliziert, aber wenn dadurch die Lebensmittelherstellung im eigenen Land gefährdet wird, sollte der LEP klarere Regularien beinhalten.

Der Bau der Photovoltaik-Flächen sollte wie bereits angedacht auf versiegelte Flächen, Konversionsflächen, allgemeine Dachflächen und Dachflächen auf Gewerbebauten gefördert werden. Allgemeine Richtlinien für Gewerbebauten helfen den Kommunen bei der Ausweisung von neuen Gewerbegebieten und sorgen für entsprechende Rechtssicherheit.

14:1

Gegenstimme: GR von Eyb

-  Der Gemeinderat Ebermannsdorf erkennt folgenden Bedarf für die Kinderbetreuung im Gemeindegebiet Ebermannsdorf an:

Kindergarten Sonnenschein I:

- Kindergarten von 3 – 6 Jahre: 75 Plätze
- Kinderkrippe von 0 – 2 Jahren: 24 Plätze

Kindergarten Sonnenschein II (= Neubau)

- Kindergarten von 3 – 6 Jahren: 50 Plätze
- Kinderkrippe von 0 – 2 Jahren: 12 Plätze

Werden Behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder aufgenommen, so zählen diese 4,5-fach und die vorhandenen Plätze reduzieren sich dementsprechend.

Kindergarten Sonnenschein I und Sonnenschein II bilden eine einheitliche Einrichtung.

Offene Ganztagsbetreuung an der Grundschule Ebermannsdorf:

- 1 Langzeitgruppe von Schulschluss bis 16.00 Uhr: 30 Plätze
- 2 Kurzzeitgruppen von Schulschluss bis 14.00 Uhr: 40 Plätze

Einstimmig

-  Dem Antrag auf Baugenehmigung zum energetischen Um- und Ausbau des Erd-, Ober- und Dachgeschosses auf der Fl.Nr. 674 Gemarkung Diebis wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

11 : 4

Gegenstimmen: 2. BGM Vornlocher, 3. BGM Jäger, GRin Honig, GR Röbl



In der März-Sitzung des Gemeinderates wurde die Randsteinsanierung für verschiedene Straßen durch die Firma Ries beschlossen. Die Jägerstraße konnte bereits erneuert werden, der Wolfsweg zur Hälfte. Leider sind zwischenzeitlich die Kosten in die Höhe geschossen und haben das beschlossene Budget bereits verbraucht, so dass die weiterhin geplanten Triftweg und Waldstraße bis auf Weiteres unerledigt bleiben müssen..© Gemeinde

SITZUNG 02.05.2022

- Der Gemeinderat beschließt, allen Bedürftigen der Gemeinde Ebermannsdorf mit ärztlichem Nachweis der Inkontinenz einmal im Monat einen Landkreis-Müllsack kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Dafür ist von den Berechtigten jährlich ein Antrag bei der Gemeinde zu stellen.

Der Gemeinderat beschließt, allen Familien der Gemeinde Ebermannsdorf mit zwei Kindern unter vier Jahren einmal im Monat einen Landkreis-Müllsack kostenlos zu geben.

Einstimmig

ERSCHLIESSUNGSBEITRAG BAUGEBIET „NEUE MITTE EBERMANNSDORF“

1) Der Erschließungsbeitrag nach §§ 127 ff BauGB wird gemäß § 133 Abs. 3 Satz 5 BauGB und § 11 der gemeindlichen Erschließungsbeitragssatzung abgelöst. Ebenso wird der Kostenerstattungsanspruch nach § 135 a Abs. 3 BauGB abgelöst.

2) Nach der Kostenschätzung und Kostenberechnung des Büros Seuß Ingenieure GmbH, Amberg und den von der Gemeindeverwaltung ermittelten Kosten für die Erschließung des Baugebietes „Neue Mitte Ebermannsdorf“ sowie den angefallenen Kosten für die naturschutzrechtlichen Ausgleichsleistungen werden die Ablösebeträge wie folgt festgesetzt:wird

- **ERSCHLIESSUNGSBEITRAG NACH § 127 BAUGB**
19,94 €/M² GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- **NATURSCHUTZRECHTLICHE AUSGLEICHSMASSNAHMEN NACH § 135 A BAUGB**
3,64 €/M² GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

3) Die Ablösung des Erschließungsbeitrages und der Kostenerstattung erfolgt durch privatrechtlichen Vertrag. Der Vertrag wird bei Flächen, die im Eigentum der Gemeinde stehen, zusammen mit dem notariellen Grundstückskaufvertrag abgeschlossen.

Mit der Zahlung des Betrages nach Nr. 2 sind der Erschließungsbeitrag sowie die Kostenerstattung für naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen abgegolten. Eine weitere öffentlich-rechtliche Beitragserhebung erfolgt nicht mehr.

Einstimmig

- Der Gemeinderat genehmigt die über – und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2019.

Einstimmig

- Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung 2019 fest.

Einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt die Entlastung für die Jahresrechnung 2019.

Einstimmig

- Der Gemeinderat genehmigt die über– und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2020.

Einstimmig

- Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung 2020 fest.

Einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt die Entlastung für die Jahresrechnung 2020.

Einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt, das Einvernehmen zum Bauantrag der ENI Deutschland GmbH auf Errichtung einer ENI-Tankstelle mit Waschhalle, Shop und LKW-Stellplätzen auf der Flur-Nr. 1552/64 Gemarkung Pittersberg zu erteilen.

Eine Befreiung von der Pflicht der Begrünung des Flachdachs der Zapfsäulenüberdachung wird erteilt.

Eine Anregung zur Errichtung von PV-Dachanlagen soll von der Gemeinde bei der ENI Deutschland GmbH vorgebracht werden.

14 : 1

Gegenstimme: GR von Eyb

- Der Gemeinderat beschließt, das Einvernehmen zum Bauantrag der ENI Deutschland GmbH auf Errichtung von Werbeanlagen an einer ENI-Tankstelle auf der Flur-Nr. 1552/64 Gemarkung Pittersberg zu erteilen.

Einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes „Solarpark Greßmühle“ Gemeinde Freudenberg abzugeben.

8 : 7

Gegenstimmen: GR Elsner, GR Denk, GRin Meidinger J., GR Strum, GR Wiedenbauer, GR Götz, 1.BGM Meidinger

- Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Änderung des Flächennutzungsplans „Solarpark Greenovative I“ der Gemeinde Kümmersbruck abzugeben.

3 : 12 = abgelehnt

Gegenstimmen: GR Elsner, 3. BGM Jäger, GR Weishaupt, GR Plata, GRin Honig, GR Röbl, GR Denk, GRin Meidinger J., GR Sturm, GR Wiedenbauer, GR Götz, 1. BGM Meidinger

SITZUNGSTERMINE**ZWEITES HALBJAHR 2022**

Im zweiten Halbjahr 2022 finden die Gemeinderatssitzung zu folgenden Terminen statt, Beginn um jeweils 19:30 Uhr im Berggasthof:

ACHTUNG Änderung Dienstag, 28.06.2022

Montag, 25.07.2022

Montag, 12.09.2022

Montag, 10.10.2022

Montag, 14.11.2022

Montag, 12.12.2022

Hinweis: Die Anzahl der Plätze für die Bürger ist aufgrund der Einhaltung des Mindestabstandes begrenzt. Daher wird um vorherige telefonische Anmeldung gebeten. Es gelten immer die tagesaktuellen Corona-Regeln. 

- Der Gemeinderat beschließt, folgende Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Änderung des Flächennutzungsplans „Solarpark Greenovative I“ der Gemeinde Kümmersbruck abzugeben:

Der geplante Solarpark „Solarpark Greenovative I“ beeinflusst das Landschaftsbild, den Naturblick sowie das Naherholungsgebiet rund um die Gemeinde Ebermannsdorf und deren Bürgern.

Zudem wird die Auswirkung auf die Nahrungsmittelproduktion durch den Verbrauch von Ackerflächen nicht berücksichtigt. Die lebensnotwendige Nahrungsmittelproduktion muss in guter Balance mit der Energiewende abgewogen werden, da der Grund und Boden unter der PV-Freiflächenanlage auch nicht nachhaltig genutzt wird.

Bei dem Vorhaben sind keine innovativen Ideen zur Mehrfachnutzung der Flächen erkennbar.

Stattdessen wird die Motivation zur Energielandwirtschaft gefördert. Der Gemeinderat Ebermannsdorf präferiert hier ein Entgegenwirken und eine Verbindung von unterschiedlichen nachhaltigen Energien miteinander.

Die Gemeinde Ebermannsdorf möchte daher verstärkt auf die Suche von Alternativen hinweisen wie z.B. PV-Anlagen auf Gewerbegebäuden.

12 : 3

Gegenstimmen: 2. BGM Vornlocher, GR Scharf, GR von Eyb

- Der Gemeinderat beschließt, keine Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Änderung des Flächennutzungsplans „Solarpark Greenovative II“ der Gemeinde Kümmersbruck abzugeben.

3 : 12 = *abgelehnt*

Gegenstimmen: GR Elsner, 3. BGM Jäger, GR Weishaupt, GR Plata, GRin Honig, GR Röbl, GR Denk, GRin Meidinger J., GR Sturm, GR Wiedenbauer, GR Götz, 1. BGM Meidinger

- Der Gemeinderat beschließt, folgende Stellungnahme zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Änderung des Flächennutzungsplans „Solarpark Greenovative II“ der Gemeinde Kümmersbruck abzugeben:

Bei dem geplanten Solarpark „Solarpark Greenovative II“ handelt es sich um eine Grenzbebauung zur Nachbargemeinde Ebermannsdorf. Der Bau der PV-Freiflächenanlage beeinflusst das Landschaftsbild, den Naturblick entlang des Freizeitwegs (Radweg) entlang der neuen AS23 und der alten AS23 sowie das Naherholungsgebiet rund um die Gemeinde Ebermannsdorf und deren Bürgern.

Zudem wird die Auswirkung auf die Nahrungsmittelproduktion durch den Verbrauch von Ackerflächen nicht berücksichtigt. Die lebensnotwendige Nahrungsmittelproduktion muss in guter Balance mit der Energiewende abgewogen werden, da der Grund und Boden unter der PV-Freiflächenanlage auch nicht nachhaltig genutzt wird.

Bei dem Vorhaben sind keine innovativen Ideen zur Mehrfachnutzung der Flächen erkennbar.

Stattdessen wird die Motivation zur Energielandwirtschaft gefördert. Der Gemeinderat Ebermannsdorf präferiert hier ein Entgegenwirken und eine Verbindung von unterschiedlichen nachhaltigen Energien miteinander.

Die Gemeinde Ebermannsdorf möchte daher verstärkt auf die

Suche von Alternativen hinweisen wie z.B. PV-Anlagen auf Gewerbegebäuden.

Vorab fordert die Gemeinde Ebermannsdorf ebenfalls ein Blendschutzgutachten für die AS23.

12 : 3

Gegenstimmen: 2. BGM Vornlocher, GR Scharf, GR von Eyb

- Der Gemeinderat beschließt, für den Geltungsbereich der Fl.Nr. 283/15 der Gemarkung Ebermannsdorf, definiert im Lageplan Anlage 1 der Satzung (rote Fläche), eine Vorkaufrechtssatzung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung „Neue Mitte“ nach dem Gemeindeentwicklungskonzept zu erlassen.

Die beigefügte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt, einen Dienstwagen für die Verwaltung anzumieten und nimmt das Angebot der Fa. Widmann vom 14.04.2022 für einen E-Smart an.

Einstimmig

SITZUNG 30.05.2022

- Der Gemeinderat billigt den vom Büro Preihsl + Schwan Beratern und Planen GmbH ausgearbeiteten Entwurf incl. Begründung des Bebauungsplans „Neue Mitte Ebermannsdorf“ in der Fassung vom 30.05.2022.

Der Gemeinderat beschließt, die Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Gemeinderat beschließt, die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt für den Bau des Rathauses/Kindergartens folgendes:

- Für die FAG-Förderung wird der vorzeitige Maßnahmenbeginn beantragt.

- Die KfW-Förderung EG 40 wird in Anspruch genommen, wenn hierfür zeitnah (bis zur Juli-Sitzung) die Förderzusage vorliegt. Sollte sich dies länger hinziehen, wird auf die KfW-Förderung EG 40 verzichtet.

- Die KfW-Förderung Lüftungsanlage Rathaus wird in Anspruch genommen, wenn hierfür zeitnah (bis zur Juli-Sitzung) die Förderzusage vorliegt. Sollte sich dies länger hinziehen, wird auf die KfW-Förderung für die Lüftungsanlage Rathaus verzichtet.

- Eine Ausschreibung soll deshalb Ende Juli erfolgen.

Sollte der Bund ein neues Sonderförderprogramm oder eine Reaktivierung des 4. SIP durchführen so ist diese in Anspruch zu nehmen, wenn es in den Zeitrahmen der sonstigen Zuschussbewilligungen passt oder diesen Zeitrahmen nur unverhältnismäßig verzögert.

Einstimmig

- Der Gemeinderat beschließt, die Kosten für den Seniorenschuttle weiterhin für einen Tag pro Woche zu 50 % zu übernehmen. Zur Kostenkontrolle sind für die nächsten Monate die Daten wie Strecke, Dauer und Verbrauch vom Werkhof abzurufen und den bisherigen Kosten gegenüberzustellen.

Im Frühjahr 2023 soll dem Gemeinderat Bericht gelegt werden.

Einstimmig

- Der Gemeinderat genehmigt die beantragten Beschaffungen der drei gemeindlichen Feuerwehren im Jahr 2022.

Einstimmig

- Der Gemeinderat bestellt Herrn Josef Gilch zum Ortsheimatpfleger für die Gemeinde Ebermannsdorf.

6:7 = abgelehnt

Gegenstimmen: GR Elsner, 3. BGM Jäger, GR Weishaupt, GR Plata, GRin Honig, GR Röbl, 2. BGM Vornlocher

- Der Gemeinderat beschließt, den Köhlerplatz bis auf weiteres zur Nutzung nach den bisherigen Bedingungen, mit Ergänzung der Einhaltung der immer aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen, zur Verfügung zu stellen.

Die Gebühr wird auf 50 EUR, die Kautions auf 250 EUR erhöht.

12:1

Gegenstimme: GR Plata

- Der Gemeinderat beschließt, das Einvernehmen zum gestellten Antrag auf Nutzungsänderung des Dachgeschosses und Errichtung einer Dachgaube, sowie 2 Fenster in der Außenwand am bestehenden Mehrfamilienhaus in Pittersberg Fl.Nr. 40, Gemarkung Pittersberg zu erteilen.

Einstimmig.

E



BÜRGERSPRECHSTUNDE IM RATHAUS
DONNERSTAG, 07.07.22 UND DONNERSTAG, 01.09.22

16.00 - 18.00 UHR

Vereinbaren Sie gerne gleich einen
Termin unter Tel. 09624/92030.



Wir suchen Sie!



**Kaufmännische
Assistenz
(m/w/d) gesucht!
(Teilzeit möglich)**

INTERESSIERT? WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!

UBH SOFTWARE & ENGINEERING GMBH
Frau Judith Kleindienst
Jubatus-Allee 2 • D-92263 Ebermannsdorf
Email: bewerbung@ubh.de
Telefon: +49 (0) 94 38 / 94 99 200

www.ubh.de

ubh
ENGINEERING YOUR SUCCESS

GEMEINDEVERWALTUNG AM 04.07.2022 GANZTÄGIG GESCHLOSSEN

Die Gemeindeverwaltung Ebermannsdorf ist am Montag, den 4. Juli 2022 ganztätig geschlossen!

Am Dienstag, den 05.07.2022 sind wir wieder wie gewohnt ab 08.30 Uhr für Sie da. **E**

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf

/ 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
/ Einfache Handhabung – Notruf mit nur
einem Knopfdruck

Fragen Sie Ihre Johanniter vor Ort.
09621 4722-19



JOHANNITER

**Jetzt 4 Wochen
kostenlos testen**

INFORMATIONEN ZUR BAYERISCHEN GRUNDSTEUERREFORM

NEUREGELUNG DER GRUNDSTEUER

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, zum Beispiel in den Bau von Straßen und dient der Finanzierung von Schulen und Kitas. Sie hat Bedeutung für jeden von uns.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt.

Der Bayerische Landtag hat am 23. November 2021 zur Neuregelung der Grundsteuer ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grundstück und Gebäude berechnet.

WIE LÄUFT DAS VERFAHREN AB?

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer müssen eine sog. Grundsteuererklärung abgeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung des Finanzamtes einen Bescheid, den sog. Grundsteuermessbescheid. Der durch das Finanzamt festgestellte Grundsteuermessbetrag wird dann von der Kommune mit dem sog. Hebesatz multipliziert. Den Hebesatz bestimmt jede Kommune selbst. Die tatsächlich nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird den Eigentümerinnen und Eigentümern in Form eines Bescheids, den sog. Grundsteuerbescheid, von der Kommune mitgeteilt. Den Grundsteuerbescheid erhalten Sie voraussichtlich in 2024. Die neue Grundsteuer ist ab dem Jahr 2025 von den Eigentümerinnen und Eigentümern an die Kommune zu bezahlen.

WAS BEDEUTET DIE NEUREGELUNG FÜR SIE?

Waren Sie am 1. Januar 2022 (Mit-)Eigentümerin bzw. (Mit-)Eigentümer eines Grundstücks, eines Wohnobjekts oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft in Bayern? – Dann angepasst:

Um die neue Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben.

Hierzu wurden Sie durch Allgemeinverfügung des Bayerischen Landesamts für Steuern am 30. März 2022 öffentlich aufgefordert.

Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlichen baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich, sog. Stichtag.

WAS IST ZU TUN?

Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit

VOM 1. JULI 2022 BIS SPÄTESTENS 31. OKTOBER 2022

bequem und einfach elektronisch über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de abgeben.

Sofern Sie noch kein Benutzerkonto bei ELSTER haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde.

BITTE HALTEN SIE DIE ABGABEFRIST EIN.

SIE SIND STEUERLICH BERATEN?

Selbstverständlich kann die Grundsteuererklärung auch durch Ihre steuerliche Vertretung abgegeben werden.

SIE HABEN EIGENTUM IN ANDEREN BUNDESLÄNDERN?

Für Grundvermögen sowie Betriebe der Land- und Forstwirtschaft in anderen Bundesländern gelten andere Regelungen für die Erklärungsabgabe als in Bayern.

Informationen finden Sie unter www.grundsteuerreform.de.

SIE BENÖTIGEN WEITERE INFORMATIONEN ODER UNTERSTÜTZUNG?

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de

Bei Fragen zur Abgabe der Grundsteuererklärung ist die Bayerische Steuerverwaltung in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 08:00 – 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr auch telefonisch für Sie erreichbar:

089 – 30 70 00 77

In Bayern gilt es, rund 6,3 Mio. Feststellungen zu treffen – bitte sehen Sie aufgrund der Menge der zu bearbeitenden Grundsteuererklärungen von Rückfragen zum Bearbeitungsstand Ihrer Grundsteuererklärung ab.

HÄNGEN DIE GRUNDSTEUERREFORM UND DER ZENSUS 2022 ZUSAMMEN?

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/zensus.



Jana Michel
Rechtsanwältin

Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht/Scheidungen

Arbeitsrecht
Mietrecht

Vilstalstr. 301 b ♦ 92245 Theuern
Tel.: +49 (0)9624 / 489 183 ♦ Fax: +49 (0)9624 / 489 185
info@rechtsanwaeltin-michel.de ♦ www.rechtsanwaeltin-michel.de

WIR, DIE GEMEINDEVERWALTUNG EBERMANNSDORF

möchten Sie daher informieren, dass die bayerischen Grundsteuervordrucke in der **grauen Variante zum Ausfüllen am PC** jetzt auf

www.grundsteuer.bayern.de

freigeschaltet sind.

Die Grundsteuervordrucke können ausgedruckt, anschließend unterschrieben und ab dem 1. Juli 2022 an das zuständige Finanzamt übermittelt werden. Sie dürfen nicht handschriftlich ausgefüllt werden, da dies zu Problemen beim späteren Scannen durch die Finanzverwaltung führen kann.

Sofern Steuerpflichtige ihre Erklärungen handschriftlich ausfüllen wollen, können sie die **Papiervordrucke** verwenden, die **ab dem 1. Juli 2022** in den Finanzämtern sowie den Verwaltungen der Städte und Gemeinden in Bayern zu Verfügung gestellt werden. **E**

BAUHOFF AKTIV



Pflasterarbeiten bei der Feuerwehr Pittersberg © Gemeinde



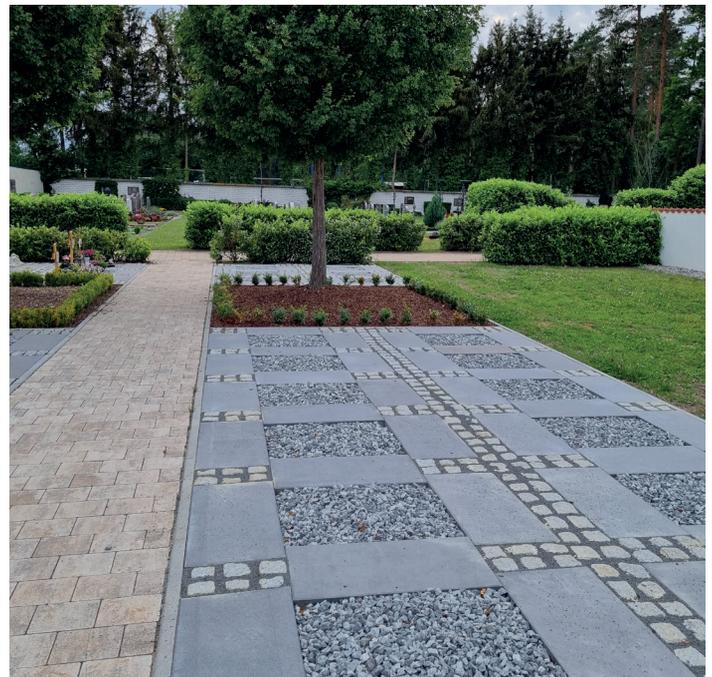
Fußpflege bei Ihnen zuhause

Tel: 09438/94 29 47

Nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter!

**Für Sie mobil
Ihre Petra Sellner**

St.-Ulrich-Straße 31, 92269 Fensterbach, Dürnsricht



Neue Urnenfelder am Friedhof Ebermannsdorf © Gemeinde

KOSTENLOSE LANDKREIS-MÜLLSÄCKE

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass an alle Personen mit ärztlichem Nachweis bzw. Nachweis durch den Pflegedienst über die dauerhafte Inkontinenz einmal im Monat ein Landkreis-Müllsack kostenlos abgegeben wird. Dafür ist jährlich ein Antrag bei der Gemeinde zu stellen.

Weiter hat der Gemeinderat beschlossen, dass alle Familien mit zwei oder mehr Kindern im Alter unter vier Jahren ebenfalls monatlich einen Landkreis-Müllsack kostenlos erhalten. Diese Familien brauchen keinen Antrag zu stellen.

Die Ausgabe erfolgt in der Kasse (Zimmer 1). **E**

PREFA DACHPLATTE R.16
SCHLICHT, GERADLINIG, GROSSFORMATIG

Die Dachplatte R.16 ermöglicht völlig neue Perspektiven in der Gestaltung des Dach-Designs. Durch das vergrößerte Format mit 700 cm Elementlänge ist es nun möglich, das Dach mit 3-4 Dachplatten pro Quadratmeter zu decken und damit spannungsopische Akzente zu setzen. **Aus Aluminium mit 40 Jahren Garantie.**

40
JAHRE
GARANTIE

40
JAHRE
FAHRZEIT

Bei der Farbgarantie handelt es sich um eine Garantie der Lackoberfläche gegen Verschleiss und Blauschwarzung unter allen üblichen Bedingungen. Mehr Informationen zum Material: 091 94 94 94. Danken Sie unser www.prefa.com Kunden-Service.

TECHNISCHE DATEN FÜR DACHPANEL R.16

MATERIAL: beschichtetes Aluminium, 0,7 mm stark, Deutscher Einbrennstandard oder Pulverbeschichtung nach RAL oder NCS

GRÖSSE: 700 x 420 mm (3,4 Stk./m²) in verlegter Fläche

GEWICHT: 1 m² = ca. 2,5 kg = 3,4 Platten

DACHNEIGUNG: ab 17° = ca. 31%

UNTERKONSTRUKTION UND TRENNLAGE: auf Vollschalung mind. 24 mm, von 17-25° ist eine Trennlage erforderlich, ab einer Schneelast von 3,25 kN/m² (CH: Berzugshöhe 925 ml oder in den Geländekategorien 0,1 oder II ist eine Wellung auf Vollschalung mit Stützstreifen erforderlich

BEFESTIGUNG: direkt, mit 3 PREFA Rillennagel 28/25 (kleines Paneele)

ERHÄLTICH BEI IHREM PREFA DACH- UND FASSADENPROFI

PROBST
Metall & Dach

**PROBST SPENGLEREI
GMBH & CO. KG**

Heide Str. 1
92246 Kimmelsbruck
T 09424 / 9 33 22
F 09424 / 7 04 09
E info@probst-spenglerei.de
www.probst-spenglerei.de

WWW.PREFA.DE

BLÜHPAKT BAYERN: EBERMANNSDORF IST DABEI

Die Anzahl der Insekten und ihr Artenreichtum sind massiv zurückgegangen. Mit dem Blühpakt Bayern soll dieser Trend gestoppt werden und dazu ein breites Bündnis entwickelt werden.

Die Gemeinde Ebermannsdorf wurde nach Teilnahme an der Aktion des Umweltministeriums durch eine Jury ausgewählt und freut sich über eine Starthilfe in Höhe von 5.000 EUR.

Gemeinsam mit allen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Akteuren wollen wir nun den Insekten ihre Lebensräume zurückgeben. Ziel ist eine spürbare Erholung der Bestände und Vergrößerung der Insektenvielfalt. Der Blühpakt Bayern leistet einen entscheidenden Beitrag zur Bayerischen Biodiversitätsstrategie.

Die Gemeinde wird ab Herbst 2022 gemeinsam mit der Ortsgruppe BUND Naturschutz Ebermannsdorf den Blühpakt für unseren Ort umsetzen. Unterstützt werden wir hier von einer Blühpaktberaterin sowie vom Landespflegeverband Amberg-Sulzbach.

In der Skizze sehen Sie die erste Entwürfe der Gestaltung mit blühenden Hecken und insektenfreundlichen Blumen, einer Streuobstwiese und die Aufstellung von Bienenkästen durch den Imker Thomas Preischl. Eventuell wird es sogar Infoveranstaltungen über das Imkern für Bürger, Schule und Kindergarten geben.



A = Fahrradweg B = Hecke C = Fußweg D = Blühfläche E = Streuobstbäume F = Bienenkasten G = Sitzbank H = Infotafel I = Nisthilfen

Zudem sollen Ruhebänke zum Verweilen einladen und Infotafeln über die Anpflanzungen informieren. Eine rundum tolle Idee für die Umwelt, die Tiere und die kleinen und großen Bürger von Ebermannsdorf.

Wir freuen uns über die gemeinsame Umsetzung des Projekts.

Wer mehr wissen möchte, kann sich auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums informieren. Hier ist auch die kommunale Netzwerkkarte ersichtlich, die zeigt, welche 100 Kommunen ausgewählt wurden.

<https://www.bluehpakt.bayern.de/kommunen/netzwerk/karte.htm>



Helfen Sie mit, dass unsere Gemeinde auch für zukünftige Generationen noch grüner wird und unterstützen Sie das Projekt mit einer Baumpatenschaft. Alle Bürger sind herzlich eingeladen, mitzumachen.



Für die neuen Bäume können Bürgerinnen und Bürger oder auch Firmen ab einem Betrag von 100 € eine Baumpatenschaft erwerben. In dem Preis sind Lieferung, Pflanzung, Verankerung, Substrat, und Spenderschild enthalten. Auf Wunsch stellt die Gemeinde eine Spendenbescheinigung aus. Gern können sich auch mehrere Personen zusammentun. **E**

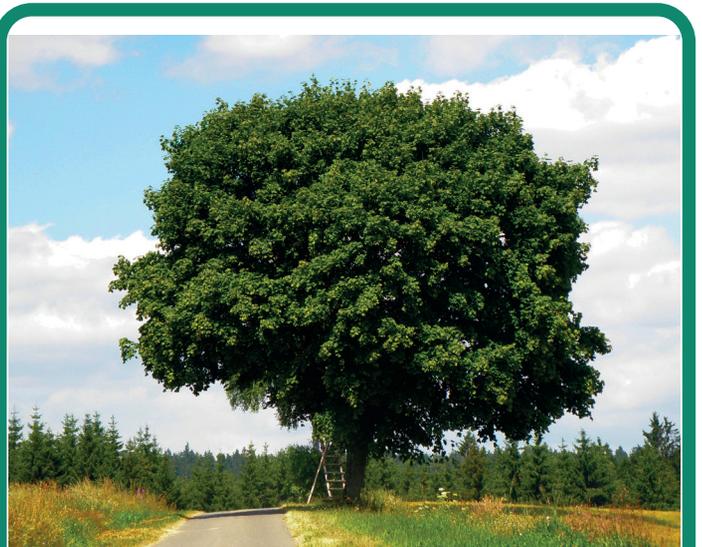


Bild: © Redaktion

Wusstest du, dass ich im ausgewachsenen Zustand pro Tag bis zu 18 kg CO₂ in bis zu 13 kg Sauerstoff umwandeln kann? Dabei binde ich nicht nur bis zu 100 Kg Staub pro Jahr, sondern verdunste auch täglich bis zu 300 Liter Wasser. Ich bin quasi eine sehr effiziente Klimaanlage, welche wertvolle Ressourcen hervorbringt, anstatt sie zu verbrauchen. Zusammen können wir Großartiges bewirken, also auf was wartest du? Setze jetzt mit mir dein eigenes Denkmal, verbessere damit die Luft die du atmest, verschönere deine Gemeinde und biete zahlreichen Tieren und Insekten ein neues zu Hause. **E**

**Nasse Wände?
Schimmelpilz?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungstechnik Maiwald
☎ 09438 - 94 333 85
www.isotec.de/maiwald



ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken

UNSER NEUER RUNDWANDERWEG - SCHAUT VORBEI AM BANKERLWEG

BESCHILDERUNG E2

Ausgangspunkt der Runde ist die Kapelle an der Abzweigung nach Theuern in Ebermannsdorf. Der nächstgelegene Parkplatz am Rathaus ist nur etwa 60 Meter entfernt. Nach ein paar flachen Metern Richtung Schwandorf biegen wir rechts ab zum Anstieg auf den Kirchberg. Dieser führt an der Fialkirche St. Johannes und am Schloss vorbei. Kirche und Schloss sind Barockbauten des frühen 18. Jahrhunderts. Bald darauf erblickt man im Wald den achteckigen Bergfried der abgegangenen Ebernburg. Dieser stammt aus der Salierzeit um 1100 und ist wie das Schloss in Privatbesitz. Durch Wald und über Felder geht es weiter nach Hofstetten. Bei der Dorflinde an der Kirche leitet die Markierung E2 den Buckelberg hinab ins Elsenbachtal. Der Elsenbach ist ein kleines Rinnsal, dessen Tal etwas zu groß geraten scheint. Die Tour folgt ein Stück dem Verlauf des Tals. Im Talgrund liegen Wiesen und Felder, die teilweise felsigen Hänge sind mit Wald bestanden. Schließlich führt ein schmaler und schattiger Waldpfad, der von mehreren Ruhebänken gesäumt wird, oberhalb des Wiegentals zurück nach Ebermannsdorf.



Eines von den vielen Ruhebänken © Gemeinde

Zur Stärkung und gemütlichen Einkehr schaut man am Besten anschließend in der schönen Erzweg Stub'm am Amberger Weg 3 in Ebermannsdorf vorbei. Hier gibt es leckere Brotzeiten sowie auch viele warme Gerichte.

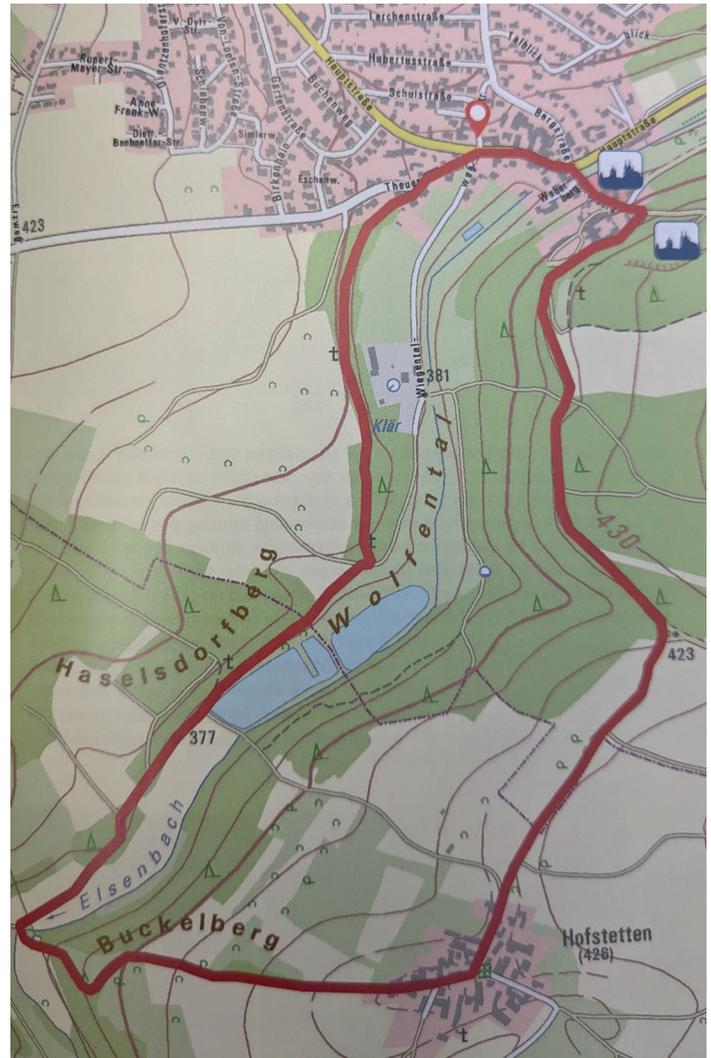
Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch	Geschlossen
Für Gruppen nach Voranmeldung geöffnet	
Donnerstag und Freitag	17:00–00:00
Samstag	10:00–14:00
Sonntag	10:00–00:00

Erzweg Stub'm

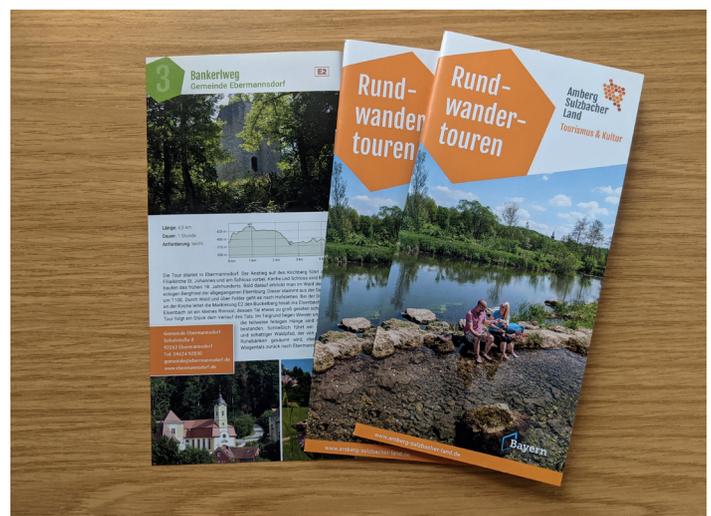
Der Einkehrschwung nach dem Bankerlweg.

**Fam. Braun, Am Amberger Weg 4,
92263 Ebermannsdorf,
Tel. 09624-92 24 524
Mobil 0160-92 46 39 55**



Länge: 4,5 km
 Dauer: 1 ½ h
 Anforderung: leicht

Passend dazu erhalten Sie die neue Rundwanderbroschüre mit vielen weiteren Rundwanderwegen im Landkreis Amberg-Weizsach in der Gemeindeverwaltung oder in der Bücherei



© Gemeinde

PFLANZARBEITEN IM VOLLEN GANG

AUSGLEICHSMASSNAHMEN FÜR GEWERBEGEBIET SCHAFHOF OST

Seit einigen Wochen ist die von der Gemeinde Ebermannsdorf beauftragte Garten- und Landschaftsbaufirma Lobinger nun mit den Pflanzarbeiten in Lissenthan bei Nabburg fertig. Dort wurden umfangreiche Pflanzmaßnahmen durchgeführt, die den naturschutzrechtlichen Ausgleich für die Eingriffe bei der Erschließung des Gewerbegebietes Schafhof Ost darstellen. Diese Maßnahmen wurden bereits 2015 vom Landschaftsarchitekturbüro Neidl im Grünordnungsplan mit Umweltbericht zusammen mit einer Umweltverträglichkeitsstudie und spezieller artenschutzrechtlichen Prüfung festgelegt.

Die verschiedenen zu erbringenden Arbeiten gliedern sich in mehrere Bereiche. Bereits gepflanzt wurden circa 2.700 Wildgehölze für Hecken und Waldränder. Derzeit werden die neu zu schaffenden Waldbereiche aufgeforstet. Die Baumarten wurden mit den Forstbehörden auf die zunehmende Klimaänderung hin abgestimmt. Es werden über 7.000 Bäumchen gepflanzt, die zur Verhinderung von Wildverbiss umzäunt werden müssen. In den nächsten beiden Jahren wird die Garten- und Landschaftsbaufirma die Pflegearbeiten für die Gehölze übernehmen. In den trockeneren Randbereichen der Bepflanzungen werden noch circa 25 Kubikmeter Trockenbiotop aus Natursteinen und Altholzschüttungen erstellt. Die Fläche zwischen den verschiedenen Hecken und der Aufforstung wird im Früh-

sommer mit einer sogenannten Regiosaatgutmischung angesät. Hierbei handelt es sich um heimische Kräuter und Gräser, die nach dem Auflaufen eine einschürige Extensivwiese ausbilden. Im Bereich dieser Fläche wurden auch zwölf Hochstamm bäume verschiedener Wildobstsorten gepflanzt.

Ergänzend zu den Arbeiten in Lissenthan wurden auch in Schafhof am Gewerbegebiet Ausgleichsmaßnahmen vorgenommen. Dies geschieht vor allem auf dem Wall längs der B 85 auf einer Fläche von circa 4.300 Quadratmetern. Hier wurden heimische Bäume und Sträucher gepflanzt. Auch wurden Natursteinbereiche und Altholzhaufen mit circa 50 Kubikmetern Volumen für Trockenbereiche eingebracht. Im Spätsommer, bei entsprechender Trockenheit und nach Abschluss der Amphibienlaichsaison, wird dann noch eine bereits feuchte Wiese circa 800 Meter südlich des Gewerbegebietes mit weiteren Mulden versehen und einem Grabenzulauf versehen. Damit soll die Population des Moorfrosches, der in diesen Bereichen vorkommt, gestärkt werden. Alle Ausgleichsflächen werden noch zwei Jahre von der Ausführungsfirma gepflegt. Anschließend muss sich die Gemeinde mit eigenen Kräften oder zu beauftragenden Firmen oder Landwirten um den Unterhalt der Wiesen und Waldflächen kümmern. 



Die Pflanzungen bei Lissenthan... ©Gemeinde



...und vor Ort in Schafhof ©Gemeinde

...für die Braut und ihre Mädels...

JGA Flowerhoop Workshop

Infos / freie Termine / Buchung:
0171-3500303
oder 09621-75393
info@ulrikes-blumenpavillon.de
FACEBOOK unter Ulrikes Blumenpavillon

ULRIKES BLUMEN PAVILLON

Vorankündigung:
25.09.22
Hochzeitsmesse
Wittelsbacher Saal,
Ensdorf

RICHTFEST BEIM AUTOHAUS WIDMANN IN SCHAFHOF-OST

Normal schenkt man Brot und Salz zum Einzug – als Nachbar, als Zeichen, dass man jederzeit aufeinander zugehen kann, wenn im Haus mal das Salz ausgeht oder etwas fehlt in der Not. Wir haben dieses Geschenk schon zum Richtfest für die Firma Widmann mitgebracht. Als Zeichen für Zusammenarbeit und Unterstützung von beiden Seiten – von Beginn an.

Möge das Unternehmen Widmann am neuen Standort erblühen und Früchte tragen und unsere Region gleichermaßen mit Arbeitsplätzen, wie mit hervorragender Technologie bereichern. **E**



Firmenchef Bernd Widmann bei der Festrede © Gemeinde



Tradition etwas abgewandelt © Gemeinde



Die Richtkrone wird aufgesetzt © Gemeinde



FAHRT BITTE FRÜHER LOS...

Einen inständigen Appell möchte die Gemeinde an alle Bürgerinnen und Bürger richten:

Fahren Sie früher los – egal wohin. Es ist nicht neu, dass im gesamten Gemeindegebiet gerne mal mit der höchsten noch zu bewältigenden Geschwindigkeit gefahren wird. Und zwar nicht von Auswärtigen auf der Suche nach der Autobahn, sondern von uns selbst. Jeder von uns hat sich schon einmal dabei erwisch mit immer noch 90 auf dem Tacho auf der Hauptstraße oder mit deutlich über 50 in den Wohnstraßen, wo eigentlich Tempo 30 gilt. Oft aus Unaufmerksamkeit, viel

öfter, weil es schnell gehen muss und in 10 Minuten die Musik schon wieder woanders spielt.

Alles verständlich, aber bitte bitte: denken Sie daran: wir haben hier den Luxus, dass unsere Kinder in den Wohngebieten noch draußen auf der Straße spielen und nicht nur vor dem Computer sitzen. Es wäre schön wenn das noch ganz lange so bleiben könnte.

Deshalb: Fahren Sie früher los und passen Sie auf die eigene Geschwindigkeit auf!

Vielen Dank! **E**



FEUERWEHR PITTERSBERG

AUSRÜSTUNGSSPENDE FÜR DIE UKRAINE

Der alte hydraulische Rettungssatz (inkl. Zubehör), 6 Feuerwehrhelme und 2 Forstschutzhelme wurde Ende März zur Landkreis-Sammelstelle für Feuerwehr-Ausrüstung für die Ukraine - bei der Feuerwehr Schnaittenbach - gebracht. Gemeinsam mit Bürgermeister Erich Meidinger hat sich die Feuerwehr Pittersberg dazu entschieden, diese Gegenstände für die Feuerwehren in der Ukraine zu spenden und folgten damit einem Aufruf des Landesfeuerwehrverbands Bayern. Wir hoffen, dass diese Spenden in der Ukraine helfen, möglichst viele Menschenleben zu retten. 



Bürgermeister Erich Meidinger und Kommandant Matthias Wirth neben dem gespendeten hydraulischen Rettungssatz © Martin Falk

MÜLLABLADUNG: WIE MAN ES NICHT MACHT

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

bitte halten Sie den Bereich rund um die Container sauber und entsorgen Sie hier nur, was auch in die bereitgestellten Behälter gehört. Nämlich: Glas, Dosen und Altkleider. Für den Rest steht Ihnen wie gewohnt der Wertstoffhof zur Verfügung.

Vielen Dank. 



So sollte der Müll nicht abgeladen werden © Gemeinde

ERZWEGSTUB'M

EINE SPENDE, DIE KINDERAUGEN ZUM STRAHLEN BRINGEN WIRD

Das Team der Erzweg Stub'm sowie auch die Gemeinde, vertreten durch den 1. Bürgermeister Erich Meidinger, möchten sich ganz herzlich für jede einzelne Spende, die Hilfsbereitschaft und das Engagement bedanken.

Insgesamt haben die Gäste der Erzweg Stub'm die im Lokal aufgestellte Spendenbox mit 200 Euro gefüllt.

Von diesem Betrag wird für die fünf ukrainischen Kinder, die aktuell in der Gemeinde Ebermannsdorf vorübergehend eine zweite Heimat gefunden haben, Sportbekleidung gekauft und jeweils an die Familien übergeben. Somit steht dem Sportunterricht in der Schule und auch der Beteiligung in den Vereinen nichts mehr im Wege. 



Übergabe der Spende der Erzwegstub'm © Gemeinde



BEI FRAGEN RUND UMS

ALTWERDEN

BERATUNG IN EBERMANNSDORF

Ein individuelles Informationsgespräch zum Thema „Alt werden zu Hause“ findet statt am **Dienstag, 12. Juli 2022, von 9 bis 11 Uhr** im **Pfarrzentrum Ebermannsdorf**

mit der Fachkraft des Seniorenmosaiks im Naturpark Hirschwald, Barbara Hernes.

Für diese kostenfreie, individuelle Beratung ist eine Terminvereinbarung notwendig. Bitte melden Sie sich bis zum 8. Juli an unter

■ Tel.: 09621 / 708 43 (vormittags)

■ E-Mail: info@seniorenmosaik.de ■

BÜRGERBILDUNG

NEUER WEB-OPAC IN DER GEMEINDEBÜCHEREI

Das System der Bücherei wurde umfassend modernisiert. An dieser Stelle wollen wir Ihnen unsere Neuerungen vorstellen.

DA WÄRE INSBESONDERE UNSER WEB-OPAC:

Dieser ist ein Computerprogramm, welches den gesamten Medienkatalog der Gemeindebücherei Ebermannsdorf im Internet zur Verfügung stellt. Ab sofort können Sie von zu Hause aus die folgenden Tätigkeiten ausführen:

SUCHE

Sie können den gesamten Medienbestand einsehen und durchsuchen. Gleichzeitig erkennen Sie sofort, ob ein Medium verfügbar oder entliehen ist und finden zu allen Medien Details und Beschreibungen mit Titelbild.

LESEKONTO

In Ihrem persönlichen Leserkonto können Sie Ausleihfristen verlängern, Medien auf die Merkliste setzen oder vorbestellen und ihr Gebührenkonto einsehen. Lassen Sie sich benachrichtigen, wenn ihre Vorbestellung eingetroffen ist und an das Ende ihrer Leihfrist erinnern. Stöbern Sie in den aktuellen Neuzugängen.

Für unterwegs können Sie von der Büchereiseite die App B24 herunterladen. Die Bedienung ist die gleiche wie auf Ihrem Heim-PC.

UND SO BEDIENEN SIE UNSEREN NEUEN WEB-OPAC:

- OPAC.winbiap.net/ebermannsdorf im Browser aufrufen
- Suchbegriff eingeben
- auf suchen klicken
- nach Belieben stöbern

AUSSERDEM GIBT ES DAS NEUE ANGEBOT LESEN MIT DEN KLEINEN STROLCHEN:

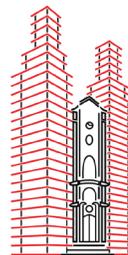
Bunte Bilder regen an und fördern die Sprachentwicklung, da die Bilder einen erhöhten Anreiz zum Sprechen bieten. Um sich gemeinsam Bilder anzusehen und Geschichten zu lesen, bedarf es keinen bestimmten Alters. Durch Bücher lernen Kinder neue Worte und Bedeutungen kennen, die sie im Alltag kaum hören. Ihr Sprachschatz wird dadurch erweitert. Kreativität und Fantasie werden angeregt, Wissensbücher stillen die Neugierde und den Wissensdurst der Kinder (und helfen den Erwachsenen Warum-Fragen ihres Nachwuchses zu beantworten).

Knieretter- und Fingerspiele, Reime, singen und ganz viele Bilderbücher anschauen, hierzu treffen sich die Aller kleinsten (0-3 Jahre) zur "literarischen Krabbelgruppe der kleinen Strolche" ab Herbst alle 3-4 Wochen. Die Termine werden in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblatts und online bekannt gegeben - auch die Ohren lernen laufen ... 

MONIKA SÜTTERLIN

Karl

Gerüstbau und Schalungstechnik



Karl GmbH – Der zuverlässige Partner für **Gerüstbau** und **Schalungstechnik** aus Oberfranken. Unser **Familienunternehmen** steht für **hohen Qualitätsstandard, kundenorientierte Lösungen und langjährige Erfahrung**.

Im Bereich Schalungstechnik arbeiten wir seit vielen Jahren mit dem deutschen Schalungshersteller MEVA Schalungssysteme GmbH zusammen. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit bauen wir nun einen **neuen Lagerstandort im Landkreis Amberg-Weilheim** auf.

Mit dem Aufbau der neuen **Niederlassung in Ebermannsdorf** stellen wir kurze Lieferwege und schnelle Verfügbarkeit des Schalungsmaterials für unsere Kund*innen in der Oberpfalz sicher.

Sie möchten mehr zu uns und unseren Dienstleistungen erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne direkt:

Karl GmbH | Telefon: 0 94 38 / 94 34 80 - 0 | **E-Mail:** info@karlgmbh.de

Stellenangebote

Für unsere neue **Niederlassung Ebermannsdorf** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

➤ **Lagermitarbeiter**
(m/w/d) in Vollzeit

➤ **Bürokraft**
(m/w/d) in Teilzeit

@ Bewerbung per Mail an **personal@karlgmbh.de**

🌐 Weitere Informationen finden Sie unter **www.karlgmbh.de**

HOCHBEETE

WAS WÄCHST DENN DA IM PAUSENHOF?

Die Gemeinde Ebermannsdorf und allen voran Bürgermeister Erich Meidinger spendierte heuer den Grundschülerinnen und Grundschulern drei neu gebaute Hochbeete. Pünktlich zum Frühjahr wurden diese im Pausenhof der Schule aufgebaut und befüllt.

Bei einer Schulversammlung der vier Grundschulklassen wurde beschlossen, was alles in diesen Hochbeeten wachsen soll. Als erstes wurden Schnittlauch und Erdbeeren genannt. Aber auch Tomaten, Gurken, Paprika, Radieschen und gelbe Rüben standen auf der Wunschliste der Kinder.

Am Freitag, den 13.05 besäten und bepflanzten die Kinder gemeinsam mit dem Bürgermeister und Rektorin Ulrike Erlbacher gemeinsam die Beete. Jetzt heißt es regelmäßig gießen und die Beete pflegen, und beobachten, wie sich die Pflanzen entwickeln.

So kann nach und nach geerntet und auch gleich probiert werden, wie das eigene Gemüse schmeckt.

ULRIKE ERLBACHER



Es geht los und alle freuen sich darauf © Schule Ebermannsdorf

RAMADAMA

EIN BEITRAG ZUR UMWELTERZIEHUNG

Unter diesem Motto haben sich die 3. und 4. Klasse der Grundschule Ebermannsdorf an einem Mittwochvormittag im Mai zu einer gemeinsamen Müllsammelaktion aufgemacht. Ziel war, jeglichen weggeworfenen und liegengelassenen Müll in der näheren Umgebung einzusammeln, um das Umweltbewusstsein der Schülerinnen und Schüler durch Handlungsorientierung zu fördern. Begleitet wurden die Kinder unter anderem von Bürgermeister Erich Meidinger und der Rektorin Ulrike Erlbacher.

Die Grundschüler machten sich hochmotiviert mit Mülltüten, Handschuhen, Greifwerkzeugen und Warnwesten auf den Weg in ihr Sammelgebiet. Im ersten Rundgang trugen die Schülerinnen und Schüler den Müll auf dem Schulgelände zusammen, um dann im zweiten Durchgang die Umgebung des Schulgeländes abzusuchen. Zuletzt führte der Weg die kleinen Sammler zum Ebermannsdorfer Skaterplatz. Überall wurden die Kinder fündig. Von Zigarettenstummeln über Masken, Taschentücher und Verpackungen bis hin zu Plastik- und Glasflaschen reichte die Spannweite.

Die erstaunten Augen der Kinder über die vollen Müllsäcke am Ende dieser Aktion zeigten, dass sich die Mühe und der Eifer gelohnt hat, die Kinder viel über das sorglose Wegwerfen von Abfall gelernt und auf ihr Verhalten übertragen konnten.

ULRIKE ERLBACHER



Die Ramadama-Truppe nach getaner Arbeit © Schule Ebermannsdorf



WICHTIGER ALS MAN DENKT: ZUKUNFT FRÜHZEITIG ABSICHERN.

Mit der neuen Berufsunfähigkeitsvorsorge für Schüler.

„Schüler haben doch noch keinen Beruf!“ Mit dieser Aussage wird der Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung oft auf die lange Bank geschoben.

Doch früh einsteigen lohnt sich:

- Schüler sind normalerweise gesund.
- Wer jung ist, zahlt meist günstige Beiträge.
- Immer abgesichert, egal ob Schule, Ausbildung, Studium oder Beruf.

Christian Holler

Generalvertretung der Allianz

Merianstraße 9

92224 Amberg

christian.holler@allianz.de

www.allianz-holler.de

Tel. 0 96 21.4 98 68 66

Mobil 01 60.7 60 11 76

Allianz 

AKTUELLES VON DER VOLKSHOCHSCHULE

Das laufende Semester konnte zwar erst etwas verspätet starten, umso mehr hat es uns dann gefreut, endlich wieder einen richtigen Kurs zu halten.

Beim Schmuckkurs „Stein-Reich – Koralle trifft Perle“ wurde den Teilnehmerinnen erst allerhand Wissenswertes vermittelt und Begriffe wie Schaum- und Bambus-Koralle, Muschelkern- und Akoya-Perle und viele andere, erklärt. Danach entstanden eigene Schmuckstücke, die unterschiedlicher nicht sein konnten, von ganz zart bis opulent und bunt war alles vertreten. Wer jetzt ein wenig neugierig geworden ist, kann sich gerne bei mir melden, um sich auf eine Wunschliste setzen zu lassen.

Der „Letzte Hilfe Kurs“ fand leider nicht statt. Da dies ein wichtiges Thema ist, gibt es zu gegebener Zeit einen neuen Termin. Bei Redaktionsschluss hatte der „Blech trifft Eisen“ Kurs noch nicht stattgefunden, deshalb auch noch keine Ergebnisse. Bestimmt werden sich jedoch auch dieses Mal die Kursteilnehmer neue Ideen einfallen lassen.

Nun aber in die Zukunft geblickt, momentan sind wir mitten in den Vorbereitungen des Herbst- Winter-Katalogs. Dabei sein wird wieder ein Blech trifft Eisen, Kurs, ein Kalligra-

phie Kurs, ein Hobby-Gold-Schmiede Kurs, ein Kreativkurs zum Advent und die eine oder andere Überraschung.

Beginnen wird das Semester mit den Kinder-Turn-Kursen mit Monika Sütterlin. Kinder von 2 bis 4 Jahren können mit ihren Eltern zur Turnstunde kommen. Kinder von 3 bis 6 Jahren werden zur Turnstunde gebracht und nach 1 Stunde wieder abgeholt.

Beginn ist am Dienstag, den 4.10. bzw. Mittwoch, den 5.10. für 15 Einheiten in der großen Turnhalle.

Anfang September kommen die neuen Programmhefte heraus. Sie liegen dann wieder beim Bäcker, Metzger, auf der Gemeinde und im Kindergarten aus.

Ab diesem Zeitpunkt kann man sich dann auch schon bei mir anmelden.

In diesem Sinne habt einen schönen Sommer und lasst uns in einem der oben vorgestellten Kurse gesund wiedersehen. ■

Kreative Grüße

IHRE VHS-ANSPRECHPARTNERIN USCHI SCHÖNBERGER
09624-2511 oder uschi.schoenberger@kabelmail.de



Ergebnisse des Schmuckkurses © Uschi Schönberger

vhs Volkshochschule
Amberg-Weizsäckchen

Ausbildung zum Heimat- und Kulturführer (m/w/d) im Landkreis Amberg-Weizsäckchen

Heimische Kultur, Schönheiten der Natur
und Geschichte weitergeben

Ausbildungsinhalte:	Beginn:
1 Kulturelle Grundlagen	29.09.2022
2 Klima und Umwelt	Ende:
3 Unterwegs im Landkreis	September 2023
4 Praxis - hilfreiche Tipps	Kosten:
5 Praxis - das Gelernte umsetzen	150 Euro / TN

Sie lieben Ihre Heimat? Sie möchten möglichst viel davon weitergeben an Einheimische und Touristen? Durchlaufen Sie mit uns eine Ausbildung mit insgesamt 76 Unterrichtseinheiten, verteilt auf ein Jahr mit ca. 25 Einzelveranstaltungen! Wir schulen Sie zu Kultur-, Natur- und Umweltthemen. Die Inhalte werden in Form von Vorträgen, Seminaren, Führungen und Übungsführungen. Sie sind danach in der Lage, eine Gästeführung durchzuführen und helfen dabei, das Wissen und die Geschichte unserer Heimat zu bewahren.

Anmeldung und Informationen: **Details zu den Einheiten ab 01.06.2022**
ab sofort per E-Mail an info@vhs-as.de online unter
Anmeldeschluss: 26.08.2022 www.vhs-as.de



WIR LASSEN IHRE IDEEN WIRKLICHKEIT WERDEN!



- Gerüstverleih • Haussanierung
- Zimmermannsleistung und -arbeiten

Hochweg 1, Ortsteil Pittersberg
92263 Ebermannsdorf

Telefon 09621 9110848 · Telefax 09621 9110849
Mobil 0174 6467881

**Holzfachmarkt,
Sägewerk &
Rindenmulch**

Do - Sa
8 - 17 Uhr

Mobil 0174 6467881

info@helldoerfer-holzbau.de · www.helldoerfer-holzbau.de

VEREINSLEBEN

NEUE ÜBUNGSLEITERINNEN



Die neuen Übungsleiterinnen mit dem Vorstand © Elfriede Schaller

Die SpVgg Ebermannsdorf darf sich über zwei neue Übungsleiterinnen freuen.

Mit viel Idealismus und Fleiß absolvierten Marie Gilch und Ramona Sulkowski ihre Ausbildung zum Übungsleiter „C Allgemein mit Schwerpunkt Schüler und Jugend“ des Bayerischen Landessportverbandes. Die Ausbildung umfasste an sechs Wochenenden 125 Übungseinheiten. Neben der Theorie war auch jede Menge Praxisbezug in verschiedensten Sportarten geboten. Beide neuen Übungsleiterinnen sind in der Gymnastikgruppe tätig und werden sicherlich künftig mit vielen neuen Ideen zur Gestaltung der Übungsstunden beitragen.

Die Vorstände der SpVgg, Andreas Schmid und Gerhard Kriegel, bedankten sich bei den beiden mit Blumen und wünschten ihnen eine erfolgreiche Vereinsarbeit.

ELFRIEDE SCHALLER

An allen Tagen finden auch Fußballjugendturniere statt:

Fr. ab 17 Uhr	D1 – Jugend
Sa. ab 9 Uhr	E2 – Jugend
Sa. ab 13 Uhr	E1 – Jugend
Sa. ab 17 Uhr	D2 – Jugend
Sa. ab 20 Uhr	C – Jugend
So. ab 9 Uhr	F – Jugend
So. ab 13 Uhr	Bambini



Sommernachtsfest

Freitag 22.07.2022

ab 17 Uhr: Festbetrieb

Samstag 23.07.2022

ab 10:00 Uhr: Fröhschoppen

ab 18:30 Uhr: Live - Musik
mit der Band

ab 19 Uhr: Barbetrieb

Sonntag 24.07.2022

ab 10 Uhr: Fröhschoppen

Fürs leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt.

Für Sa. und So. gibt es gegrillte Forellen auf Vorbestellung
bis 15. Juli bei Jürgen Jäger 0179 / 742 58 94

Kaffee und Kuchen Sa. und So. jeweils vor- und nachmittags.

Auf Ihr Kommen freut sich
der Jugend - Förderverein SpVgg Ebermannsdorf.

D' Hopfnuzupfer

CONCILIUM

Steuergestaltung • Betriebswirtschaft • Heilberufe

Ich würde gerne Steuern zahlen, wenn ich Geld hätte!



Steuer

Konsum

Investitionen

Altersversorgung

Kinder

Wir strukturieren Ihre Töpfe:

Verwandeln Sie Ihre böse Steuerzahlung in eine gute!

CONCILIUM Steuerberatungsgesellschaft AG
Kaiser-Wilhelm-Ring 14 92224 Amberg
Tel: 09621 96041-0 Fax: 09621 96041-41
Mail: info@jj-concilium.de



KÖHLERFREUNDE EBERMANNSDORF

ERFOLGREICHES MEILEREXPERIMENT MIT DER UNI REGENSBURG

Dichte Rauchschwaden wurden im März am Köhlerplatz gesichtet. Aber es handelte sich nicht um einen Waldbrand, nein, die Schwaden waren der erste sichtbare Zeichen eines einzigartigen archäologischen Experiments, dem Bau und Abbrennen eines Grubenmeilers.

Es gibt derzeit kaum einen Köhler in Deutschland, der Erfahrungen mit dem Bau und Betrieb eines Grubenmeilers hat. Niemand weiß genau, wie diese Grubenmeilerei vonstatten ging. Es ist nur bekannt, dass Grubenmeiler die älteste Art der Herstellung von Holzkohle waren.

Die Ebermannsdorfer Köhler wollten nun dem Geheimnis der Grubenmeiler auf die Spur kommen und kooperierten dazu mit Dr. Martin Schreiner, Dozent an der Regensburger Universität und Chef des Bergbau- und Industriemuseums Theuern. Dr. Schreiner konnte aus dem Kreis seiner Studenten in kürzester Zeit Frauen und Männer für das Projekt begeistern. Gemeinsam schlugen sie in Ebermannsdorf ihr Lager am Köhlerplatz auf und schritten dort mit historisch anmutenden Werkzeugen zur Tat.

Auf der Fläche bei den Hügelgräbern hoben sie dafür zwei unterschiedlich große Gruben aus, besckichten sie mit unterschiedlichem Holz und entzündeten sie ganz ursprünglich mit Feuerstein und Muskelkraft. Die Nachtwachen bei eisigen Minustemperaturen wurden zur Freude der Ebermannsdorfer Köhler von den Studenten übernommen.

Bereits während der experimentellen Woche wurde der mit 1,20 Metern Durchmesser bei 80 Zentimetern Tiefe kleinere der beiden Grubenmeiler geöffnet und alle Teilnehmer waren vom Ergebnis mehr als positiv überrascht. Dr. Schreiner wird diese Kohle beim nächsten Versuch des Ausschmelzens von Eisen aus Erz in einem historischen Rennfeuerofen verwenden. Danach werde er mit seiner Erfahrung die Qualität genau beurteilen können.

Der zweite, zwei Meter Durchmesser und 1,20 Meter tiefe Grubenmeiler, der als archäologisches Experiment am Köhlerplatz in Ebermannsdorf aufgebaut wurde, konnte erst nach einer Woche geöffnet werden.

Beim Abnehmen der Abdeckung beim großen Grubenmeiler



Studenten bei der Arbeit am Meiler © Köhlerfreunde

war anfänglich die Freude auch noch groß, da der Meiler immer noch heiß war und im oberen Bereich auch viel Holzkohle zutage trat. Doch je weiter sich die Studenten in die Tiefe gruben, wurde die Ausbeute an Holzkohle im Verhältnis zu den unverkohlten Holzstücken immer schlechter. Trotz dieses mageren Ergebnisses waren sich die Kooperationspartner Museum Theuern, Köhler Ebermannsdorf und die Studenten der Uni Regensburg einig, dass die Experimente wichtige Erkenntnisse zum Thema Grubenmeiler geliefert haben. Die gewonnenen Erfahrungen werde man beim nächsten Versuch mit einarbeiten.

Fazit sei, dass das Kooperationsprojekt „Experimentelle Archäologie Ebermannsdorf“ für alle Beteiligten ein großer Erfahrungsgewinn war.

Mit schwarzen Gesichtern und einem dreifachen „Gut Brand“ verabschiedeten sich die Studenten nicht ohne zu versichern, beim Meilerfest im Mai wieder in Ebermannsdorf zu sein.

Josef Gilch, Vorsitzender der Ebermannsdorfer Köhlerfreunde und Vizepräsident des Europäischen Köhlerverbandes, dankte Bürgermeister Erich Meidinger und der Gemeinde Ebermannsdorf für die Überlassung des Meilerplatzes für dieses Kooperationsprojekt.

Gilch erinnerte auch daran, dass bisher auch die Ukraine ein bedeutender Lieferant von Holz- und Grillkohle war und die Gedanken der Ebermannsdorfer Köhler bei den Köhlerkollegen in der Ukraine seien. ■

JOSEF GILCH



Die Köhlergruppe © Köhlerfreunde

Ballons für jeden Anlass:

Geburtstag, Hochzeit,
Babyparty, Geburt, Taufe,
Kommunion / Konfirmation

BallonZeit



Susanne Fasoldt
Schafhof 2, 92263 Ebermannsdorf
Telefon u. WhatsApp 09438-943336
www.facebook.com/ballonzeit

NEUWAHLEN BEI DEN BURGSCHÜTZEN

VORSTAND ROTIERT DURCH

Auch in diesem Jahr stand wieder die Jahreshauptversammlung der Burgschützen Ebermannsdorf an. Vergangenen Samstag trafen sich die Mitglieder, um unter anderem ihre neue Vorstandschaft zu wählen.

Nach der Begrüßung durch Schützenmeister Thomas Kryschak und Grußworten von Bürgermeister Erich Meidinger erhoben sich die Burgschützen, um ihren verstorbenen Mitgliedern zu gedenken.

Anschließend berichtete Thomas Kryschak kurz über das vergangene Schießjahr. Auch dieses Mal hatte die Corona-Pandemie das Vereinsleben noch fest im Griff. Erfreulicherweise blieb die Mitgliederzahl annähernd konstant. Dafür konnten kaum Wettkämpfe durchgeführt werden und auch das Schützenheim musste zeitweilig geschlossen werden. Dem kommenden Jahr sieht er allerdings optimistischer entgegen. So soll beispielsweise der Vilstalwanderpokal, ein jährlich zwischen sieben Vereinen des unteren Vilstals ausgetragener Wettbewerb, wieder stattfinden. Des Weiteren informierte Thomas Kryschak über die Neuerungen im Verein. So wurde der Umbau der Grillbude, die auf einen festen Wagen montiert wurde und nun nicht mehr auf- und abgebaut werden muss, fertiggestellt. Auch wurde eine Lichtpistole angeschafft, und es wurde der Kauf von drei Ausrüstungen für den 3-Stellungs-Kampf genehmigt. Zuletzt blieb dem Schützenmeister nur noch, sich bei seinen Vertretern und allen anderen Mitgliedern, die den Verein in irgendeiner Weise unterstützen, zu bedanken. Ein besonderer Dank ging hierbei an die Gemeinde.



Die neue Vorstandschaft um 1. Schützenmeister Thomas Kryschak
© Burgschützen

Die nun folgenden Berichte des Schießleiters sowie der Damen- und Jugendleiterin fielen sehr kurz aus, da im vergangenen Jahr nur ein eingeschränkter Schießbetrieb möglich war. Hier wurde hervorgehoben, dass Felix Scheeler den Deutschen Meistertitel in der Schülerklasse errang.

In der nun folgenden Neuwahl des Vorstandes ergaben sich etliche Veränderungen. So wurden die meisten Ämter neu besetzt.

Zum Abschluss der Versammlung gab Armin Kryschak noch kurz Auskunft, in welchem Modus der Vilstalwanderpokal dieses Jahr ausgeschossen werden soll. Des Weiteren kürte Mathias Scheeler den Sieger des Corona-Schießens, das letztes Jahr nach dem zweiten Lockdown einen Anreiz zum Training bieten sollte. Das eigentlich für den Kauf eines Pokals gedachte Geld stiftete Sieger Peter Wengler der Schützenjugend. Bevor Thomas Kryschak die Sitzung beendete, überreichte Erich Meidinger der neuen alten Jugendleiterin Ruth Kryschak noch eine private Spende für die Schützenjugend. ■

STEFANIE KRYSCHAK

DER NEU GEWÄHLTE VORSTAND UND AUSSCHUSS SIND:

1.Schützenmeister	Thomas Kryschak
2.Schützenmeister	Mathias Scheeler
1.Sportleiterin	Stefanie Kryschak
2.Sportleiter	Franz Pfab
1.Damenleiter	Armin Kryschak
2.Damenleiterin	Manuela Leitner
1.Jugendleiterin	Ruth Kryschak
1.Schriftführer	Anton Schill
2.Schriftführerin	Emma Demelt
1.Schatzmeisterin	Roswitha Kryschak
2.Schatzmeisterin	Johanna Schill
Gerätewart	Albert Holzner
Ausschussmitglied	Renate Holzner
Ausschuss und Webmaster	Norbert Seegerer
Jugendsprecher	Felix Scheeler
Kassenrevisoren	Josef Höllriegel Peter Wengler



**Alois Auer
GmbH & Co KG
Schlosserei
Stahlbau**

Untere Zell 13 ▲ 92263 Ebermannsdorf
T: (09438) 941 15 0 ▲ F: (09438) 941 15 29
info@auer-amberg.de ▲ www.auer-amberg.de



Daniela Helldörfer Hochweg 1
Fachfußpflegerin 92263 Ebermannsdorf
daniela.helldoerfer@icloud.com OT Pittersberg

0176-21170236

NACH ZWEI JAHREN ZWANGSPAUSE

ENDLICH WIEDER KIRWA!

Es ist endlich wieder so weit. Die Emmerschorfer Kirwa steht vor der Tür. Wir vom Kirwaveroin freuen uns euch Emmerschorfer und Kirwafreunde wieder auf der Luxemburger Wiese begrüßen zu dürfen und hoffen auf euer zahlreiches Erschei-

nen, bei hoffentlich bestem Kirwawetter. Kommts, schauts vorbei, genießts a Maß oder zwoa vom guten Naabecker Bier und habts an scheena Doch! Mia gfrein uns af eich! ■

SIMON WENDL

EBERMANNSDORFER KIRWA

Mittagstisch

So. 26.06.2022

Schweinebraten
mit Knödel und Soße

Naabecker

Ebermannsdorfer Kirwa

25.06. bis 27.06.2022

Samstag:	13:00 Uhr	Baumaufstellen
	15:00 Uhr	Seniorenachmittag
	19:00 Uhr	Band "Quertreiber"
Sonntag:	11:30 Uhr	Mittagstisch
	15:00 Uhr	Baumaustanzen
		Band "D` Allerscheynstn"
	16:30 Uhr	Band "Power Hoch 5"
Montag:	11:00 Uhr	Kirwabärtreiben
	19:00 Uhr	Band "D` Übler Buam"
	21:00 Uhr	Kirwabaumverlosung

GWH HASS
DETAILING AUS LEIDENSCHAFT

FAHRZEUG-AUFBEREITUNG

Mobil: **0178 / 69 51 536**

www.gwh-hass.de

Schulstr. 14, 92263 Ebermannsdorf



VERANSTALTUNGEN UND TERMINE IN DER GEMEINDE JUNI BIS SEPTEMBER 2022

WANN?	WAS?	WO?	WER?
26.06. - 22.07.22	Fotoausstellung zugunsten der Äthiopienhilfe	ACC Amberg	Heidi Dolles-Birner Karlheinz Böhm Stiftung
25. - 27.06.22	Ebermannsdorfer Kirwa	Luxemburger Wiese Ebermannsdorf	Kirwaveroin
01.07.22	CSU-Sommerfest	Pfarrzentrum Bruder Konrad Ebermannsdorf	CSU Ebermannsdorf
02.07.22 ab 18 Uhr	Johannisfeuer	Luxemburger Wiese Ebermannsdorf	Feuerwehr Ebermannsdorf
17.07.22 17 Uhr	Begrüßungsgeld für Neugeborene	DomCom Aula Ebermannsdorf	Gemeinde Ebermannsdorf
19.07.22 18 Uhr	Benefizabend „Gemeinsam“	ACC Amberg	Heidi Dolles-Birner Karlheinz Böhm Stiftung
22. - 24.07.22	Sommernachtsfest mit Jugendfußballturnieren	Sportplatz Ebermannsdorf	SpVgg Ebermannsdorf
22.08.22	Ferienprogramm: Xund ins Leben Fereincamp	Schule Ebermannsdorf	Gemeinde Ebermannsdorf
01.09.22 10 - 13 Uhr	MAXL Spielebus	Schule Ebermannsdorf	Gemeinde Ebermannsdorf

LIEBLINGSPLATZERL-AKTION

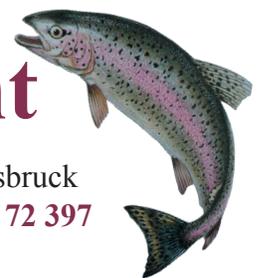
Zum Abschluss gibt es noch ein Foto vom Lieblingsplatzerl von Bernhard Schanderl. Die Aktion wird fortgesetzt. [E](#)



Eine schöne Aussicht auf Pittersberg, gemacht auf dem Weg von Pittersberg nach Diebis. Das Bankerl vor Ort wurde auch vor kurzem erneuert. ©Bernhard Schanderl

Fischzucht Jenke

Kümmersbruck
(0 96 21) 72 397



*Wir grillen für Sie während des
Amberger Bergfestes
vom 25. Juni bis 3. Juli*

Frische Fische
Forelle, Saibling, Makrele, Hering

**Dazu gibt es die beliebten Fischsemmeln mit
Bismarckhering, Lachs oder Matjes**

Auf Ihren Besuch freut sich

Fischzucht Jenke

**Unser regulärer Verkauf findet statt am:
Donnerstag in Haselmühl, Parkplatz Fellmeyer,
von 9 bis 16 Uhr;**